

# Kein Glück beim Heimwettkampf

**Lampodinger Bayernliga-Schützen unterliegen SV Lengdorf und den Bergschützen Voglarn**

**Lampoding.** Rund 80 begeisterte Zuschauer kamen trotz bestem Wetter zum Rothlerwirt, um sich vier Schieß-Wettkämpfe der Bayernliga anzuschauen. Als Gastgeber des dritten Wettkampftags konnten die Schützen der SG "Schützenblut" Lampoding den Heimvorteil nicht nutzen.

In der ersten Begegnung trafen sie auf die direkten Tabellenkonkurrenten vom SV Lengdorf. Lisa-Marie Haunerding auf Position eins schlug ihre Gegnerin Marie-Christin Thurner mit 393 zu 388 Ringen souverän. Tobias Obermeier konnte auf Position zwei gegen die starke Sophie Heiß mit 385 zu 390 Ringen keinen Punkt

holen. Hannes Baumann überzeugte auf Position drei mit 388 Ringen. Seine Gegnerin Christine Zimmer musste sich mit 386 Ringen geschlagen geben. Weniger erfolgreich war Michael Kraller auf Position vier. Er unterlag Florian Obermeier mit 382 zu 386 Ringen. Auch auf der Paarung fünf unterlag Lampoding mit 376 zu 386 Ringen.

Gegner am Nachmittag waren die Bergschützen Voglarn. Dabei kam es zum Spitzenduell: Die EM-Goldmedaillengewinnerin Lisa-Marie Haunerding schoss gegen die Olympiasiegerin Barbara Engleder. Lisa-Marie Haunerding startete mit einer 96er-Serie gut ins Duell, allerdings schoss die Olympiasiegerin bereits in der ersten

Serie 100 Ringe. Haunerding erreichte in den folgenden Serien hervorragende 100, 99 und 98 Ringe. Das war knapp zu wenig, denn Engleder schoss 97, 97 und 100 Ringe und besiegte ihre Lampodinger Gegnerin mit 394 zu 393 Ringen.

Tobias Obermeier musste sich ebenfalls mit 388 zu 392 Ringen gegen Ines Maierhofer geschlagen geben. Position drei (Hannes Baumann) überzeugte wie schon am Vormittag mit 390 zu 387 Ringen gegen Judith Bornstein. Michael Kraller unterlag auf Position vier mit 376 zu 380 Ringen gegen Michael Walz. Mit



Olympiasiegerin Barbara Engleder (links) brachte der Lampodinger Europameisterin Lisa-Marie Haunerding die erste Niederlage der Saison bei. Daneben: Tobias Obermeier, Ines Maierhofer und Hannes Baumann.

Sonntag, 04 November 2018

einem stark erkämpften Ergebnis von 380 zu 377 Ringen konnte der Punkt auf Position fünf nach Lampoding geholt werden.

Somit stehen die Lampodinger Schützen derzeit auf Tabellenplatz fünf, punktgleich mit den Teams auf dem dritten und dem vierten Platz. Nun können sich die Schützen in den nächsten drei Wochen regenerieren und freuen sich auf den zweiten Heimkampf am 3. Dezember beim Rothlerwirt.

Für den Auftritt der Mannschaften aus Machendorf, Plattling und Niederlauterbach werden wieder viele Zuschauer erwartet. Die Einladung zum Wettkampf und nähere Informationen stehen auf der Homepage [www.sg-lampoding.de](http://www.sg-lampoding.de).

– Verena Kraller